

[REDACTED]

Von: [REDACTED]
Gesendet: Dienstag, 22. August 2023 09:52
An: [REDACTED]
Betreff: Wasserkraftschnecke für Berkelstaustufe Neumühle

Von: [REDACTED]
Gesendet: Sonntag, 9. Juli 2023 18:01
An: Diekmann, Eliza <Eliza.Diekmann@coesfeld.de>
Betreff: Wasserkraftschnecke für Berkelstaustufe Neumühle

Sehr geehrte Frau Diekmann,

nach dem Abriss des Neumühle-Gebäudes steht dem Vernehmen nach eine Renaturierung der Berkelstaustufe an der Neumühle an. Ich schlage vor, die Maßnahme mit der Installation einer Wasserkraftschnecke nach dem Prinzip der Archimedischen Schraube sowie der Anlage einer separaten Fischtreppe zu verbinden.

Begründung:

Vorbild für meinen Vorschlag ist die Wasserkraftschnecke in Rhede-Krechting/Bocholter Aa, mit der Strom für bis zu 80 Haushalte erzeugt wird. Eine separate, begrünte Fischtreppe sichert den Auf- und Abstieg der Wassertiere. Das Nebeneinander der technischen Schnecke und der naturnahen Fischtreppe wirkt sehr harmonisch inmitten des Ortsteils Krechting. Die Anlage ist ein beliebtes Ausflugsziel für Radwanderer, Spaziergänger und Schulklassen. Eine ähnliche Anlage an der Berkelstaustufe Neumühle wäre - neben der Stromgewinnung - ein Anziehungspunkt für Radwanderer und Spaziergänger, der die Lebens- und Besuchsqualität der Stadt Coesfeld bereichern würde. Schulklassen und Jugendgruppen könnten das Prinzip der Archimedischen Schraube anschaulich erleben und bei dieser Gelegenheit auch ein (weiteres) Beispiel für eine naturnahe Fischtreppe bewundern. Übrigens: in der Bocholter Aa gibt es eine zweite Wasserkraftschnecke nahe dem Zulauf in den Bocholter Aasee - etwas abseits, etwas weniger übersichtlich, aber ebenso funktional.

Ich bitte um wohlwollende Prüfung meines Vorschlags in der Verwaltung, in den zuständigen Ausschüssen und im Rat der Stadt Coesfeld. Sollte die Stadt Coesfeld nicht zuständig sein, bitte ich um Weiterleitung an die zuständige/n Stelle/n.

Mit freundlichen Grüßen,

[REDACTED]